Management Circle Intensiv-Seminar

Mit qualifiziertem Teilnahme-Zertifikat

Exportkontrolle im internationalen Defence-Geschäft

Rüstungsgüter klassifizieren. Ausfuhrvorhaben absichern. Risiken beherrschen.

- **Klassifizierung von Rütungsgütern, Dual-Use-Gütern und Kriegswaffen –** technische Merkmale anhand von Güterlisten prüfen und dokumentieren
- **Exportkontrollen in der EU, den USA und China –** EAR, ITAR und chinesische Kontrollvorschriften anwenden und extraterritoriale Risiken vermeiden
- **Genehmigungspflichten im Griff –** Exportvorhaben systematisch bewerten und das passende Genehmigungsverfahren auswählen
- **Internal Compliance Program für eine wirksame Exportkontrolle –** Kontrollprozesse definieren, implementieren und unternehmensweit verankern

Ihr Expertenteam



Dr. Ulrike Jasper
AEB SE



Martin Recksiek
CREYDT.LAW Rechtsanwälte Rechtsanwaltsgesellschaft mbH



Eva Ruf
Infineon Technologies AG



Manuel Schwab
Diehl Defence GmbH & Co. KG

IHR PRAXIS-PLUS

- ✔ **Exklusive Praxisberichte von Diehl Defence und Infineon –** profitieren Sie von direkten Einblicken in die Exportkontrolle und den internationalen Technologietransfer
- ✔ **Praxisworkshop Exportkontrollrisiken im Projektalltag –** so bewerten Sie internationale Know-how-Transfers, militärische Sonderwünsche und exportkontrollrechtliche Auswirkungen

Wählen Sie Ihren Termin
3. und **4. März 2027** in **München**
Online am **6.** und **7. April 2027**
Online am **4.** und **5. Mai 2027**

> Eine gute Veranstaltung mit fachlich hervorragenden Referenten. Angepasst an das (hohe) Niveau der Teilnehmer. Empfehlenswert!
>
> *A. Herzberger, Airbus Secure Land Communications GmbH*

MANAGEMENT CIRCLE®
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! www.managementcircle.de/M13657

NEU

Exportkontrolle im Griff – Rechtliche Klarheit durch fundiertes Fachwissen

Herzlich willkommen

- Begrüßung durch die Seminarleiter
- Überblick über die Seminarinhalte
- Abstimmung mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

Exportkontrolle im internationalen Defence-Geschäft – rechtliche Anforderungen kennen und souverän handeln

- Anknüpfungspunkte von Sanktionen und Exportkontrollen
- Überblick über die deutschen, europäischen und internationalen Regelungsebenen
- Rechtsvorschriften, Begrifflichkeiten, allgemeine Anmerkungen
- Genehmigungspflichten für gelistete und nicht gelistete Güter
- Exportkontrollregime und ihre internationale Bedeutung für die Güterlisten

Güterlisten im Exportkontrollrecht – den Überblick behalten und Güter richtig einordnen

- Die EU Dual-Use Liste
- Die nationalen Dual-Use Liste
- Die US Dual-Use Liste (CCL)
- Die Deutsche Rüstungsgüterliste
- Die US Rüstungsgüterliste (USML)
- Die Kriegswaffenliste
- Beispiele zum Aufbau der verschiedenen Listenpositionen

Güterklassifizierung in der Praxis – die Prüfung der Güterlistennummern

Mit zahlreichen Praxisbeispielen

- Dual-Use Güter, technische Merkmale prüfen und Listeneinträgen zuordnen
- Abgleich der technischen Eigenschaften von Waren
- Klassifizierung von Software und Technologie
- Dokumentation der Klassifizierungsschritte und Ergebnisse
- Typische Fehlerquellen
- Rüstungsgüter und das Merkmal „besonders konstruiert oder besonders verändert" für militärische Zwecke
- Bedeutung der Exportkontrolle im internationalen Rüstungsgeschäft
- Abgrenzung zwischen militärischen Gütern und nicht-militärischen Gütern (einschließlich Begrifflichkeit „besonders" konstruiert für militärische Zwecke)
- Typische Fehlklassifizierungen in der Praxis
- Wann ist behördliche Klärung sinnvoll (und wie geht das eigentlich?)

Exportkontrollen im internationalen Vergleich

- Grundlagen der US-(Re)-Exportkontrolle
- Export Administration Regulations (EAR)
- International Traffic in Arms Regulations (ITAR)
- Verwendung von US-Komponenten, Software, Technologie in Nicht-US-Produkten – De-Minimis Kalkulation
- Exportkontrollrechtmechanismen in China

Genehmigungsverfahren im Griff – die passende Genehmigung auswählen

- Einzelausfuhrgenehmigung
- Allgemeine Genehmigungen

Ende des ersten Seminartages und anschließendes Get-together

Seminarzeiten

Am 1. Seminartag Empfang mit Kaffee und Tee **ab 9.00 Uhr**

	Beginn	Business Lunch	Ende
1. Seminartag	**9.30 Uhr**	**13.00 Uhr**	**18.00 Uhr**
2. Seminartag	**9.00 Uhr**	**13.00 Uhr**	**ca. 17.30 Uhr**

An beiden Seminartagen sind Kaffee- und Teepausen in Absprache mit den Seminarleitern und den Teilnehmern vorgesehen.

Ihre Seminarleiter



Dr. Ulrike Jasper
Juristin Bereich Außenwirtschaftsrecht,
AEB SE,
Stuttgart



Martin Recksiek
Senior Consultant,
CREYDT.LAW Rechtsanwälte Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
München

Exportkontrolle in der Unternehmenspraxis – Organisation, Technologietransfer und konkrete Anwendungsfälle

Es geht weiter

- Reflexion der Inhalte des ersten Seminartages
- Klärung offener Fragen vom Vortag
- Kurzer Überblick über Ziele und Inhalte des zweiten Seminartages

Internal Compliance Program (ICP) – Exportkontrolle wirksam im Unternehmen verankern

- Zweck und Funktion eines ICP im internationalen Defence-Geschäft
- Anforderungen an eine funktionierende innerbetriebliche Exportkontrollorganisation
- Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten eindeutig festlegen
- Zusammenarbeit relevanter Unternehmensbereiche organisieren
- Exportkontrollanforderungen in betriebliche Prozesse integrieren

Exportkontrolle im internationalen Defence-Geschäft – Erfahrungen aus der Unternehmenspraxis

Praxisbericht

- Besondere Herausforderungen der Exportkontrolle im Rüstungsbereich
- Exportkontrollanforderungen in betrieblichen Abläufen berücksichtigen
- Praktische Erfahrungen und Lösungsansätze aus dem Unternehmensalltag



Manuel Schwab
Leiter Exportkontrolle Defence,
Diehl Defence GmbH & Co. KG,
Überlingen

Technologietransfer in der Halbleiterindustrie – wenn nicht der Chip, sondern das Know-how reist

Praxisbericht

- Kontrollierte Technologie erkennen: Abgrenzung zwischen allgemeiner technischer Information und exportkontrollrelevantem Entwicklungs- und Produktions-Know-how
- Access statt Shipment: Exportkontrollrisiken bei Remote Access, internationalen Entwicklungsteams und digitaler Zusammenarbeit
- Technologietransfer im Unternehmensalltag: Herausforderungen vom Engineering Call über R&D und Fertigung bis zum Customer Support
- Technologietransfer richtig steuern: Zusammenspiel von Technologieklassifizierung, Empfänger, Bestimmungsland und anwendbaren Exportkontrollregimen



Eva Ruf
Senior Manager Export Control,
Infineon Technologies AG,
Neubiberg

Praxisworkshop

Exportkontrolle im Projektalltag – Risiken erkennen, Lösungen entwickeln

- Projektanforderungen prüfen – kritische Exportkontrollfragen frühzeitig identifizieren
- Internationalen Know-how-Transfer bewerten – Risiken bei grenzüberschreitender Zusammenarbeit erkennen
- Militärische Sonderwünsche berücksichtigen – exportkontrollrechtliche Auswirkungen richtig einschätzen
- Lösungen gemeinsam erarbeiten – konkrete Handlungsoptionen anhand eines realitätsnahen Projektfalls entwickeln

Get-together
Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

Seminarabschluss

- Zusammenfassung der Seminarergebnisse und Möglichkeit zur Abschlussdiskussion

Ende des Intensiv-Seminars

Ihre Experten

Dr. Ulrike Jasper

ist Volljuristin und verantwortet seit 2007 den Bereich Trade Compliance bei der **AEB SE**. In dieser Funktion unterstützt sie Unternehmen bei der fachlichen Umsetzung und Ausgestaltung ihrer Trade-Compliance-Strukturen. Darüber hinaus ist sie als Referentin bei verschiedenen Weiterbildungsträgern zu den Themen deutsches und europäisches Exportkontrollrecht, US-Reexportkontrollrecht sowie Sanktionsrecht tätig und hat hierzu zahlreiche Fachbeiträge veröffentlicht.

Dipl.-Ing. Martin Recksiek

ist Senior Consultant bei **CREYDT.LAW** und Experte für die technische Güterklassifizierung im deutschen, europäischen und US-amerikanischen Exportkontrollrecht. Er verfügt über mehr als 30 Jahre Industrieerfahrung in der Luft- und Raumfahrttechnik, unter anderem in leitenden Positionen bei der Entwicklung komplexer und sicherheitskritischer Systeme. Seine Schwerpunkte liegen in der Klassifizierung technisch anspruchsvoller Güter sowie in der Beratung und Begleitung umfangreicher Klassifizierungsprojekte. Dabei verbindet er fundiertes technisches Fachwissen mit langjähriger Industrieerfahrung.

Eva Ruf

ist Volljuristin und Senior Manager Export Control bei **Infineon Technologies**. Seit mehr als fünfzehn Jahren beschäftigt sie sich in verschiedenen Funktionen mit Exportkontrolle, Compliance und rechtlichen Fragestellungen in international tätigen Industrieunternehmen. Ihre Schwerpunkte liegen insbesondere im europäischen und US-amerikanischen Exportkontrollrecht, bei Technologietransfers sowie in der Beratung komplexer Projekte und Geschäftsprozesse. Dabei interessiert sie besonders das Zusammenspiel von Recht, Technik und Unternehmenspraxis.

Manuel Schwab

ist Senior Vice President Export Control bei der **Diehl Defence GmbH & Co. KG** und koordiniert die Exportkontrollaktivitäten der Diehl-Gruppe weltweit. Darüber hinaus ist er Vorsitzender des Fachausschusses Exportkontrolle und Zoll beim Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI) sowie stellvertretender Vorsitzender des Export Control Committee beim europäischen Branchenverband ASD. Er verfügt über langjährige Erfahrung im internationalen Exportkontrollrecht und kennt die regulatorischen und praktischen Herausforderungen der Verteidigungsindustrie aus erster Hand.

KEIN WARENVERSAND. TROTZDEM EXPORTKONTROLLE?

Wenn Know-how Grenzen überschreitet, wird es spannend!

Exportkontrolle betrifft längst nicht nur physische Güter. Auch der digitale Austausch technischer Informationen kann exportkontrollrechtliche Pflichten auslösen.

Wussten Sie, dass …

- ✔ bereits der Remote-Zugriff auf technische Daten exportkontrollrechtlich relevant sein kann?
- ✔ internationale Entwicklungsteams besondere Anforderungen an den Technologietransfer stellen?
- ✔ selbst ein Engineering Call mit ausländischen Partnern Exportkontrollfragen aufwerfen kann?

Erkennen Sie die Risiken, bevor sie zum Problem werden!

Auch als Inhouse-Training

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ich berate Sie gerne, rufen Sie mich an.

Daniela Rühl
Tel.: +49 6196 4722-615
daniela.ruehl@managementcircle.de
www.managementcircle.de/inhouse

MANAGEMENT CIRCLE INHOUSE
BILDUNG FÜR DIE BESTEN



Die Systemanforderungen für das Online-Seminar

- ✔ Internetzugang, aktueller Browser
- ✔ Headset bzw. Lautsprecher und Mikrofon
- ✔ Webcam
- ✔ Wir nutzen das Meeting-Tool Zoom. Bitte überprüfen Sie mit diesem Link die Systemkompatibilität: https://zoom.us/test
- ✔ Sie erhalten vorab die digitalen Seminarunterlagen

Warum ist das Seminar wichtig?

Im internationalen Defence-Geschäft können bereits Fehler bei der Güterklassifizierung, Genehmigung oder Weitergabe technischen Know-hows erhebliche rechtliche und wirtschaftliche Folgen haben. Unterschiedliche nationale Vorschriften und komplexe internationale Geschäftsbeziehungen stellen Unternehmen dabei vor besondere Herausforderungen.

In diesem Seminar lernen Sie, zivile und militärische Güter richtig einzuordnen, internationale Exportkontrollvorschriften korrekt anzuwenden und Genehmigungspflichten zuverlässig zu erkennen.

Sie erfahren, welche Besonderheiten bei der US-(Re) Exportkontrolle und chinesischen Regelungen zu beachten sind und wie Sie Ihre Exportkontrollprozesse wirksam organisieren. Auch der grenzüberschreitende Technologietransfer steht im Fokus.

Profitieren Sie von exklusiven Praxiseinblicken bei Diehl Defence und Infineon. Anhand konkreter Fallbeispiele lernen Sie, komplexe Exportkontrollfragen systematisch zu beurteilen, Risiken frühzeitig zu erkennen und rechtssichere Entscheidungen im Unternehmensalltag zu treffen.

Ihr Nutzen

Informieren Sie sich über ...

- ✔ die **aktuellen rechtlichen Anforderungen** und **Besonderheiten** der Exportkontrolle im internationalen Defence-Geschäft.
- ✔ die **korrekte Klassifizierung** von **Dual-Use-** und **Rüstungsgütern** anhand nationaler und internationaler Güterlisten.
- ✔ die Anwendung **deutscher**, **europäischer**, **US-amerikanischer** und **chinesischer Exportkontrollvorschriften**.
- ✔ die **zuverlässige Prüfung** von **Genehmigungspflichten** und die Auswahl geeigneter Genehmigungsverfahren.
- ✔ die **Exportkontrollrisiken beim internationalen Technologietransfer** und **digitalen Know-how-Austausch**.
- ✔ den Aufbau eines **wirksamen Internal Compliance Programs** (ICP) sowie klare Verantwortlichkeiten und effiziente Unternehmensprozesse.
- ✔ die Besonderheiten **militärischer Kundensonderwünsche** und deren **Auswirkungen** auf die **exportkontrollrechtliche Güterklassifizierung**.
- ✔ die **praxisnahe Bewertung** von **Exportkontrollrisiken** und die Entwicklung **konkreter Handlungsoptionen** anhand eines **realitätsnahen Projektfalls**.

Ihre Vorteile auf einen Blick

Ausgewiesene Experten
Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Beratung und Unternehmenspraxis trainiert und begleitet. Umfangreiches Wissen zu internationalen Exportkontrollvorschriften, Güterklassifizierung, Genehmigungsverfahren und praxisgerechter Exportkontroll-Compliance wird direkt an Sie weitergegeben.

Hohe Praxisrelevanz
Profitieren Sie von exklusiven Praxiseinblicken bei Diehl Defence und Infineon. Anhand konkreter Fallbeispiele und eines interaktiven Praxisworkshops lernen Sie, komplexe Exportkontrollfragen zu beurteilen und praxisgerechte Lösungen zu entwickeln. Dabei bleibt ausreichend Raum für Ihre individuellen Fragestellungen.

Intensives Networking
Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Expertennetzwerk aus.

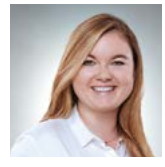
Kompakte Seminarunterlagen
Nutzen Sie die aktuell erstellten Seminarunterlagen zur Nachbereitung und als hilfreiches Nachschlagewerk in Ihrem Tagesgeschäft.

Interaktive Workshop-Atmosphäre
Profitieren Sie von einer begrenzten Teilnehmerzahl und dem direkten Austausch mit unseren Exportkontrollexperten. Diskutieren Sie Ihre individuellen Herausforderungen und erarbeiten Sie im interaktiven Praxisworkshop gemeinsam Lösungen für komplexe Exportkontrollfragen. So gewinnen Sie wertvolle Impulse für Ihre tägliche Arbeit.

Ihre Fragen vorab
Sie erhalten ca. zwei Wochen vor dem Seminar einen Fragebogen, in dem Sie uns Ihre Fragen und Themenschwerpunkte mitteilen können. Unser Expertenteam kann sich so besser auf Ihre individuellen Interessen und Bedürfnisse einstellen.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



H. Eckert

Hannah Eckert
Senior Projektmanagerin
Tel.: +49 6196 4722-668
hannah.Eckert@managementcircle.de

Exportkontrolle im internationalen Defence-Geschäft

Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen

Dieses Seminar richtet sich an **Fach-** und **Führungskräfte** aus den Bereichen **Exportkontrolle**, **Zoll**, **Außenwirtschaft**, **Compliance**, **Recht** und **Risikomanagement** sowie an **Verantwortliche** aus **Vertrieb**, **Einkauf**, **Entwicklung** und **Projektmanagement**, die mit internationalen Defence-Geschäften und exportkontrollrechtlichen Fragestellungen befasst sind.

Angesprochen sind insbesondere **Mitarbeiter aus Unternehmen der Rüstungs-** und **Verteidigungsindustrie** sowie deren **Zulieferern**.

5 gute Gründe für Ihren Seminarbesuch

- **Rechtssicherheit gewinnen –** aktuelle Exportkontrollvorschriften korrekt anwenden.
- **Internationale Risiken meistern –** US- und chinesische Exportkontrollen im Griff behalten.
- **Fehler vermeiden –** Rüstungsgüter richtig klassifizieren und Genehmigungspflichten erkennen.
- **Von Experten profitieren –** exklusive Praxiseinblicke bei Diehl Defence und Infineon.
- **Wissen direkt anwenden –** komplexe Exportkontrollfälle im Praxisworkshop lösen.

Termine und Veranstaltungsorte

3. und **4. März 2027** in **München** 03-95741

The Rilano Hotel München
Domagkstraße 26, 80807 München
Tel.: +49 89 36001-0, E-Mail: groups-muc@rilano.com

6. und **7. April 2027** als **Online-Seminar** 04-95742

4. und **5. Mai 2027** als **Online-Seminar** 05-95743

Für unsere Seminarteilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

Präsenz oder online – Sie haben die Wahl!

Wir bieten Ihnen das Seminar entweder als Präsenz- oder alternativ als reines Online-Seminar an. Weitere Informationen erhalten Sie von:



Stephan Wolf
Teamleiter Kundenservice
+49 6196 4722-800
kundenservice@managementcircle.de

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung:	**www.managementcircle.de/M13657**
PDF zum Ausdrucken:	**www.managementcircle.de/form**
E-Mail:	**anmeldung@managementcircle.de**
Telefonisch:	**+49 6196 4722-700**
per Post:	**Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Der Ticketpreis für die Online-Teilnahme beträgt inkl. Dokumentation € 1.995,–. Der Preis für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunches, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 2.195,–. **10% Preisnachlass erhalten Sie** bei der Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmern aus Ihrem Unternehmen. **Sie buchen ohne Risiko: Eine eventuelle Stornierung ist bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir den gesamten Ticketpreis. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

Über Management Circle

Seit über 35 Jahren bieten wir berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Unter dem Motto **Bildung für die Besten** erlangen Sie den Wissensvorsprung, der Sie auf Ihrem Karrierepfad weiterbringt. In Zusammenarbeit mit unseren Experten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft identifizieren wir für Sie die relevanten Themen und Trends – aktuell und zukunftsweisend. Unser gesamtes Weiterbildungsangebot finden Sie unter **www.managementcircle.de**

Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort. Infos unter: www.managementcircle.de/bahn

Produziert mit Ökostrom und Biofarben basierend auf nachwachsenden Rohstoffen

MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C018996

A/EP